

Erst seh'n

Der Vollmond gleist!
Die Nacht ist rund –
wie du nicht weißt
bin ich im Bund
mit Geistern, die
die Welt versteh'n!

Sterne sind dabei.
So viele, nicht genug –
sie sagen mir: Es sei!
und wer mich schlug
geht in die Knie,
er muss verweh'n!

Kometen ziehen weit,
da draußen ihre Bahn –
das Schicksal ist bereit!
Was auch begann
erkenntst du nie...
du sollst umdreh'n!

Dann blinkt die Nacht,
vollkommen hell –
aus einem Stoff erdacht,
nicht für das grobe Fell!
Ein Grund zur Euphorie?
Erst musst du seh'n!

© **Alf Gloker**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)